



SICHERHEITSDATENBLATT von: ProFast Topcoat 70-C base

Revisionsdatum: Mittwoch, 17. Februar 2016

1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung:

1.1 Produktidentifikator:

ProFast Topcoat 70-C base

1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentrationen: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

PROKOL

Duizeldonksestraat 44

NL5705CA HELMOND (NEDERLAND)

Tel: 0031492547665 — Fax: 0031492547592

E-mail: jw.koolen@prokol.nl — Website: <http://www.prokol.nl/>

1.4 Notfall-Telefonnummer:

+31302748888

2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der Verordnung (EU) 1272/2008:

H317 Skin Sens. 1 H319 Eye Irrit. 2 H411 Aquatic Chronic 2

2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme:



Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

H317 Skin Sens. 1:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Eye Irrit. 2:	Verursacht schwere Augenreizung.
H411 Aquatic Chronic 2:	Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Sicherheitshinweise:

P280:	Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P302+P352:	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338:	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.
P333+P313:	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313:	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364:	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Enthält:

Tetraethyl N, N'-(Methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)-bis-DL-Aspartat Bis (4-(1,2-bis(ethoxycarbonyl)ethylamino)-3-methyl-cyclohexyl)methan

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

Bis (4-(1,2-bis(ethoxycarbonyl)ethylamino)-3-methyl-cyclohexyl)methan	15% - 30%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	136210-32-7 412-060-9 01-0000015937-58 H317 Skin Sens. 1 H412 Aquatic Chronic 3
Tetraethyl N, N'-(Methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)-bis-DL-Aspartat	15% - 30%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	136210-30-5 429-270-1 01-0000017556-64 H317 Skin Sens. 1 H412 Aquatic Chronic 3
Trizinkbis(orthophosphat)	5% - 15%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	7779-90-0 231-944-3 H400 Aquatic Acute 1 H410 Aquatic Chronic 1
Fettsäure Alcohol, Ethoxyliert	< 5%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	68439-46-3 H318 Eye Dam. 1

Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%)	< 5%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	919-446-0 01-2119458049-33 EUH066 H226 Flam. Liq. 3 H304 Asp. Tox. 1 H336 STOT SE 3 H372 STOT RE 1 H411 Aquatic Chronic 2
N-Methyl-2-pyrrolidon	< 5%	CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation:	872-50-4 212-828-1 01-2119472430-46 H315 Skin Irrit. 2 H319 Eye Irrit. 2 H335 STOT SE 3 H360D Repr. 1B

Den vollen Wortlaut der hier genannten H & R-Sätze/ Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen

Hautkontakt:	Zuerst mit viel Wasser spülen, dann soweit erforderlich einen Arzt konsultieren.
Augenkontakt:	Zuerst lange mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dieses leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.
Schlucken:	Den Mund spülen, kein Erbrechen anregen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren
Einatmen:	Aufrecht sitzen, Frische Luft, Ruhe und sofort zum Krankenhaus abtransportieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt:	Rötung, Schmerzen
Augenkontakt:	Rötung, Schmerzen, schlecht sehen
Schlucken:	Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkneipen, Schläfrigkeit, Erbrechen
Einatmen:	Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit, Kopfschmerzen

4.3 Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung.:

Keine

5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Sprühwasser, CO₂, Pulver, Schaum

5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

5.3 Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Feuerlöschmittel: Keine

6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Kapitel 8 und 13

7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Leckage zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In eine gut verschlossene Verpackung, in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern Zu meidendes.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

/

8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Rubrik 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Werte bekannt sind

Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%) 533 mg/m³, N-Methyl-2-pyrrolidon 40 mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:	Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske.	
Hautschutz:	Mit Viton-schutzhandschuhen hantieren. Schichtstärke: 0,7 mm, Durchbruchzeit: > 480 Min nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch gut kontrollieren. Handschuhe ordentlich ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und trocknen.	
Augenschutz:	Augenspülflasche mit klarem Wasser in Reichweite halten. Eng anliegende Staubschutzbrille. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	

Sonstiger Schutz:

Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.



9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelztraject:	/
Siedepunkt/Siedetraject:	162 °C — 192 °C
pH:	/
pH 1% Lösung im Wasser:	/
Dampfdruck/20°C:	2 250 Pa
Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte/20°C:	1,730 kg/l
Aussehen/20°C:	flüssig
Flammpunkt:	70 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur, °C:	210 °C
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	6,000 %
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	0,700 %
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	/
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser,:	nicht anwendbar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität, 20°C:	100 000 mPa.s
Kinematische Viskosität, 20°C:	57 803 mm ² /s
Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1):	17,380

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	7,24 %
Flüchtige organische Verbindung(VOC),:	125,075 g/l

10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

stabil unter normale Zustand.

10.2 Chemische Stabilität:

extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säure, organische Stoffe, Oxidanten, Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bitte keine Zersetzung bei normaler Verwendung

11 ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

H317 Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung.

Berechnete akute Giftigkeit, ATE, oral: /

Berechnete akute Giftigkeit, ATE, dermal: /

Bis (4-(1,2-bis(ethoxycarbonyl)ethylamino)-3-methyl-cyclohexyl)methan	LD50, oral Ratte: ≥ 5,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l
Tetraethyl N, N'-(Methylendicyclohexan-4,1-diyl)-bis-DL-Aspartat	LD50, oral Ratte: ≥ 5,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l
Trizinkbis(orthophosphat)	LD50, oral Ratte: ≥ 5,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l
Fettsäure Alcohol, Ethoxyliert	LD50, oral Ratte: ≥ 5,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l
Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%)	LD50, oral Ratte: 2,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l
N-Methyl-2-pyrrolidon	LD50, oral Ratte: 3,600 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l

12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Bis (4-(1,2-bis(ethoxycarbonyl)ethylamino)-3-methyl-cyclohexyl)methan	LC50 (Fisch): 66 mg/L (Danio rerio)(96h) EC50 (Daphnia): 88,6 mg/L (48 h) NOEC (Daphnia): 0,01 mg/L (21 d) NOEC (Algen): 3,110 mg/L (3h) EC50 (Bodenmikroorganismen): IC50: 113 mg/L
Tetraethyl N, N'-(Methylendicyclohexan-4,1-diyl)-bis-DL-Aspartat	LC50 (Fisch): 66 mg/L (Danio rerio)(96h) EC50 (Daphnia): 88,6 mg/L (48 h) NOEC (Daphnia): 0,01 mg/L (21 d) EC50 (Algen): IC50 113 mg/L EC50 (Bodenmikroorganismen): 3,110 mg/L (3h)
N-Methyl-2-pyrrolidon	LC50 (Fisch): > 500 mg/L (96h) NOEC (Fisch): 500 mg/L (96h) EC50 (Daphnia): 1107 mg/L (96h) NOEC (Daphnia): 125 mg/L (72h) EC50 (Algen): 600.5 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

	Zusätzliche Angaben:
Tetraethyl N, N'-(Methylendicyclohexan-4,1-diyl)-bis-DL-Aspartat	Log Pow: 5,16 (20°C)

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 2
Wasserlöslichkeit: unlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Entsorgen muss durch eine dafür zugelassene Einrichtungen erfolgen. Massnahmen der örtlichen Behörden sind immer einzuhalten.

14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer:

3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g., (Gemisch von Trizinkbis(orthosphat)) , 9, III, (E)

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: 9
Identifikationsnummer der Gefahr: 90

14.4 Verpackungsgruppe:

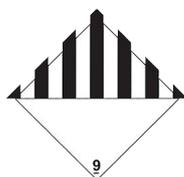
III

14.5 Umweltgefahren:

Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreigenschaften: Gefahr für Gewässer und Kanalisation.
Zusätzliche Hinweise: Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.



15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 2
Flüchtige organische Verbindung(VOC),: 7,240 %
Flüchtige organische Verbindung(VOC),: 125,075 g/l
Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Phosphate 5% - 15%, Aromatische Kohlenwasserstoffe < 5%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
BCF: Biokonzentrationsfaktor
CAS: Chemical Abstracts Service
CLP: Classification, Labelling and Packaging of chemicals
EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

Nr.:	nummer
TLV:	Threshold Limit Value
PTB:	persistent, toxisch und bioakkumulativ
vPvB:	sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen
WGK:	Wassergefährdungsklasse
WGK 1:	schwach wassergefährdend
WGK 2:	wassergefährdend
WGK 3:	stark wassergefährdend

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete R & H sätze:

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. **H226 Flam. Liq. 3:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. **H304 Asp. Tox. 1:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H317 Skin Sens. 1:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen. **H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H335 STOT SE 3:** Kann die Atemwege reizen. **H336 STOT SE 3:** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. **H360D Repr. 1B:** Kann das Kind im Mutterleib schädigen. **H372 STOT RE 1:** Schädigt die Organe. **H400 Aquatic Acute 1:** Sehr giftig für Wasserorganismen. **H410 Aquatic Chronic 1:** Sehr giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. **H411 Aquatic Chronic 2:** Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. **H412 Aquatic Chronic 3:** Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Rubriken:

Abschnitt: 3

MSDS Referenznummer:

ECM-107529,20

Dieses Sicherheitsdatenblatts wurde auf der Grundlage der Anhang II/A der Verordnung (EU) 2015/830 aufgestellt. Klassifikation ist in Übereinstimmung mit der europäischen Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet worden. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erarbeitet. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produktes entstanden sein können. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie ausführen.